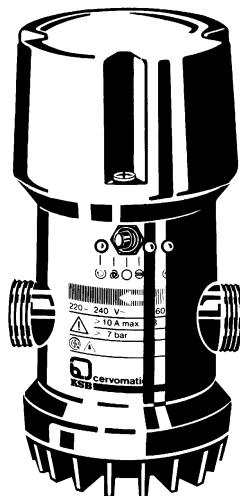


Schaltautomaten



Einsatzgebiete

Die **patentierte Cervomatic** ist geeignet für das Einschalten, Ausschalten und Überwachen von kleinen Pumpen im Bereich Wasserversorgung.

Fördermedium

Sauberes bis getrübbtes Wasser ohne aggressive, abrasive und feste Bestandteile.

Betriebsdaten

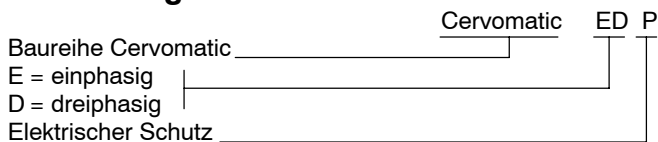
Q bis 12 m³/h, 3,33 l/s

p_d 10 bar ¹⁾

t 0 bis +60 °C

¹⁾ Die Cervomatic muss gegen jeglichen Überdruck geschützt werden, der höher ist als der maximal zulässige Nenndruck p_d

Benennung



Ausführung

Schalt- und Überwachungsgerät für kleine Pumpen. Pumpen- und anlagenschonende Arbeitsweise durch druckabhängige Einschaltung und strömungsabhängige Abschaltung, mit integriertem Trockenlaufschutz und Rückflussverhinderer.

Funktionsweise

1. Der Verbraucher ist geschlossen, die Pumpe ist ausgeschaltet. Die gelbe LED "Bereitschaft" leuchtet.
2. Beim Öffnen des Verbrauchers fällt der Wasserdruck im System. Über die Membran wird die Pumpe **druckabhängig eingeschaltet**.
3. Die Pumpe fördert, die grüne LED "Betrieb" leuchtet.
4. Beim Schließen der Verbraucher wird die Pumpe **strömungsabhängig ausgeschaltet**. Die Cervomatic schützt den Pumpenmotor gegen Überlastung. Bei gleichzeitigem Druck- und Wassermangel schaltet die Cervomatic die Pumpe nach 12 Sekunden ab. Die LED "Störung" leuchtet.

Werkstoffe

Gehäuse	Verton
Membran	Elastomer

Bezeichnung		Cervomatic EDP
max. Betriebsdruck ¹⁾	bar	10
Fördermenge	m ³ /h	12
	l/s	3,33
Schutzklasse IP		54
Umgebungstemperatur des Wassers und der Luft		0 bis 60 °C
Netzspannung		1~3~230 V 3~400 V
Frequenz		Hz 50 / 60
max. Stromstärke		10 A
elektrischer Schutz stufenweise einstellbar in 0,5 A-Schritten		0 bis 10 A
Schutz gegen Wassermangel		ja
Wiederstarten nach Wassermangel		1 Neustart von 15 Sek. automatisch nach 4 Min.
Fernsteuerung (anschlussfertig)		ja
Gewicht		kg 2,2
Ident-Nummer		40 982 134

1) Die Cervomatic muss gegen jeglichen Überdruck geschützt werden, der höher ist als der zulässige Nenndruck p_d

Es ist unbedingt zu beachten:

Druck_{Saugseite} + Druck_{max. Pumpe} (bei Nullfördermenge) ≤ 10 bar

Bei Unsicherheit hinsichtlich des Höchstwertes des saugseitigen Druckes muss **entweder** eine Sicherheit von 3 bar auf den Nenndruck eingerechnet werden, d.h.:

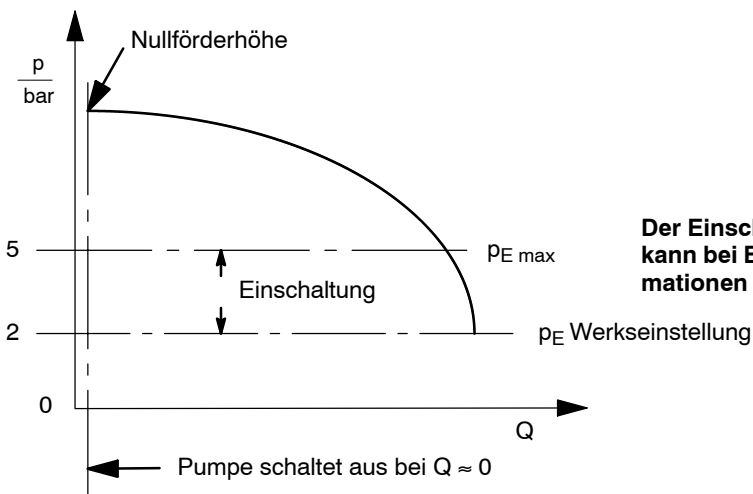
Druck_{Saugseite} + 3 bar + Druck_{max. Pumpe} (bei Nullfördermenge) ≤ 10 bar

oder ein Druckminderer (Druckstabilisator) zwischen der Pumpe und der Cervomatic oder auf der Saugseite der Pumpe eingebaut werden, um Überdruck zu vermeiden.

Sind anlagenseitig Druckstöße zu erwarten, z. B. durch schnellschließende Armaturen (Magnetventile) oder hinter der Cervomatic angeordnete Druckminderer, bitte Rückfrage bei einer KSB Verkaufsniederlassung.

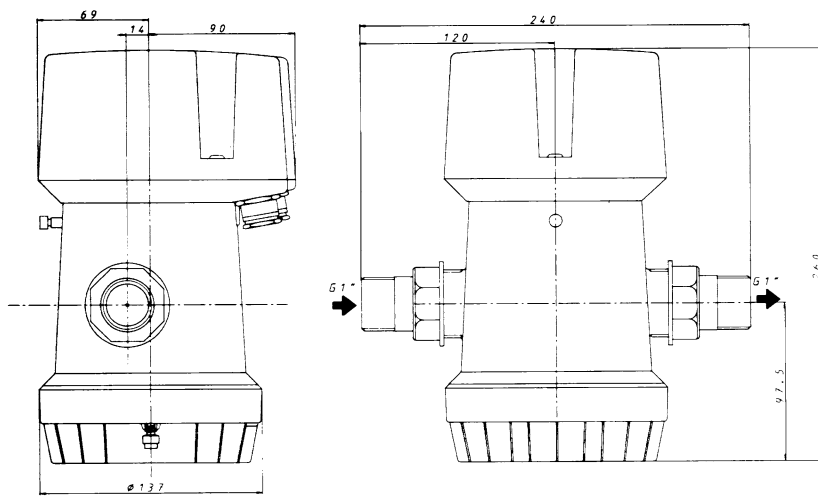
Einsetzbar mit

Pumpe	Multi Eco	Multichrom S	Movichrom NB	Ixo	S 100B
	33 E/D, 34 E/D, 35 E/D, 36 E/D, 65 E/D	3, 5	3, 5	45 E/D, 55 E/D, 65 E/D, 48 E/D, 58 E/D Ixo RWS 45 E, 55 E, 65 E	1/7, 1/9, 1/12, 1/14, 1/16 2/7, 2/11, 2/15, 2/18 4/4, 4/6, 4/9, 4/12 7/5, 7/7, 7/9
Cervomatic EDP	•	•	•	•	•

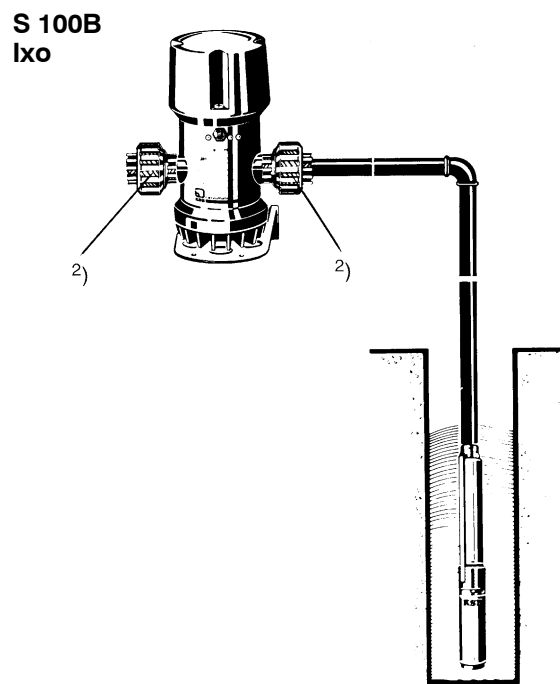
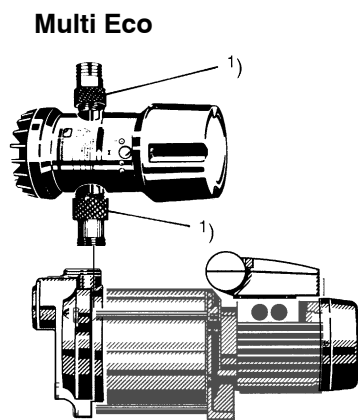


Der Einschaltdruck ist werkseitig auf 2 bar eingestellt und kann bei Bedarf bis auf 5 bar erhöht werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.

**Abmessungen
Cervomatic EDP**

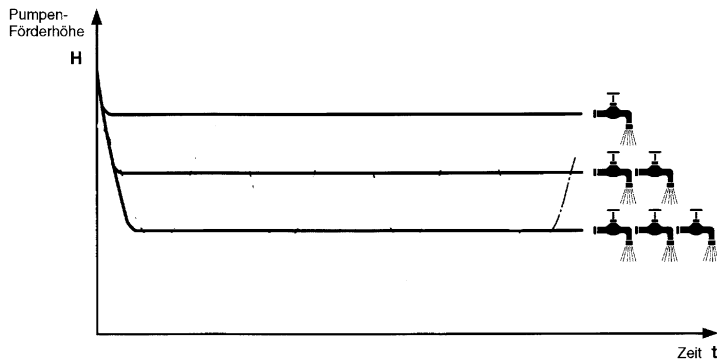


Kombinationsmöglichkeiten mit Pumpen



- 1) Verschraubungen im Lieferumfang enthalten
- 2) Reduzierstück erforderlich

Druckverlauf im Vergleich



Gegenüber Kombinationen mit Druckbehälter besitzen Pumpen mit den Schaltautomaten Cervomatic EDP bei jeder Fördermenge den charakteristischen konstanten Druck.

Produktvorteile

zum Nutzen unserer Kunden

3 Leuchtdioden

Ihr Nutzen:

Anzeige des jeweiligen Betriebszustandes der Anlage

Vertikaler oder horizontaler Einbau direkt auf der Druckseite der Pumpe oder in die Rohrleitung zwischen Pumpe und erstem Verbraucher möglich

Ihr Nutzen:

- In allen Lagen flexibel und platzsparend einsetzbar, wie es die Verhältnisse zulassen

Integrierter Trockenlaufschutz

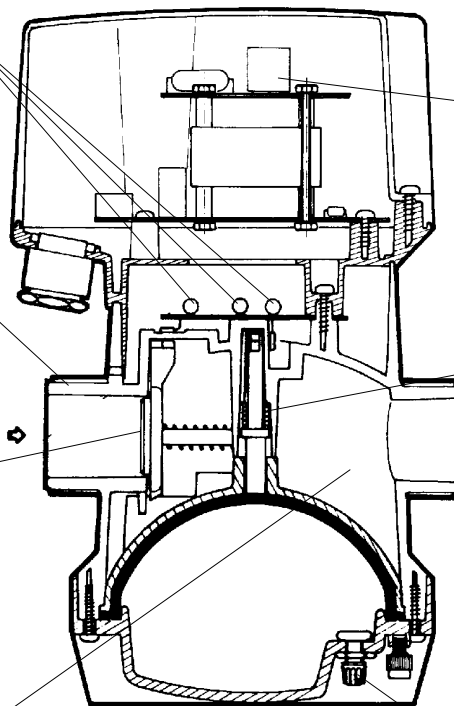
Ihr Nutzen:

- verhindert die Beschädigung der Anlage bei Wassermangel
- andere kostspielige Trockenlaufschutzvorrichtungen entfallen

Ständige Durchspülung aufgrund geringen Volumens

Ihr Nutzen:

geringe Verkeimungsgefahr



Betrieb mit Drehstrommotoren möglich, hohe Leistungen mit Fördermengen bis 12 m³/h und einem Enddruck bis 10 bar

Ihr Nutzen:

breites Anwendungsfeld (von der trocken aufgestellten Pumpe bis zur Unterwassermotor-Pumpe)

druckabhängiges Einschalten strömungsabhängiges Ausschalten der Pumpe

Ihr Nutzen:

- Vermeidung von Druckstößen, die das Leitungsnetz schädigen können
- komfortable Handhabung (Sie schalten die Pumpe am Verbraucher ein und aus)
- Sparsamer Betrieb (Die Pumpe läuft nur, solange Sie Bedarf haben)

Ventil zur Veränderung des Membrandruckes, Einschaltdruck zwischen 2 und 5 bar einstellbar

Ihr Nutzen:

Anpassung an die Druckverhältnisse der Anlage möglich

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

1.3.2003

5125.51